

Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

TTV Moschendorf V : ASGV Döhlau II
Samstag, 03.12.2022, 13:00 Uhr

Ott tütet den Sieg für den ASGV Döhlau II ein

Mit einem 8:2-Gasterfolg gegen den TTV Moschendorf V hat der ASGV Döhlau II am Samstag in weniger als 105 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) gesammelt. Beim TTV Moschendorf V lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 10:25 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTV Moschendorf V mit 2 eingesetzten antrat. Erfolgsgarant in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Mörtl / Yalcin gelang es, Stumhofer / Ott im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Fischer / Klevzov gegen Bahr / Hübner. Das musste man neidlos anerkennen. Völlig ohne Chance waren Fischer / Klevzov hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Timo Mörtl kam mit der Spielweise von Jürgen Ott am Tisch dagegen gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Ohne Satzgewinn für Kurban Yalcin verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Rainer Stumhofer. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Robert Fischer verpasste es mit einem 10:12, 9:11, 11:4, 7:11 gegen Michael Hübner, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Keinen Zähler beisteuern konnte Dimitri Klevzov im Spiel gegen Torsten Bahr, das 0:3 verloren ging. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Klevzov mit einem 0:11 überfahren wurde. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Zwischenzeitlich konnte Timo Mörtl zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Rainer Stumhofer, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Ott wurden wenig später Kurban Yalcin unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Robert Fischer hatte gegen Torsten Bahr beim 9:11, 6:11, 5:11 wenig zu bestellen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Michael Hübner war Dimitri Klevzov, obwohl er alles gegeben hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTV Moschendorf V am 14.01.2023 gegen den TTV Moschendorf IV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.12.2022 gegen den TTV Moschendorf IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV Moschendorf V

Doppel: Mörtl / Yalcin 1:0, Fischer / Klevzov 0:1

Einzel: T. Mörtl 1:1, K. Yalcin 0:2, R. Fischer 0:2, D. Klevzov 0:2

ASGV Döhlau II

Doppel: Stumhofer / Ott 0:1, Bahr / Hübner 1:0

Einzel: R. Stumhofer 2:0, J. Ott 1:1, T. Bahr 2:0, M. Hübner 2:0